

Donnerstag, 10. Januar 2013

19.00 Uhr, Haus h50, Hirschengraben 50, Zürich



Ausnahmezustand in Santa Cruz Barillas - ein Test für die sozialen Bewegungen

Nach einem Attentat auf Anführer der Widerstandsbewegung eskalierte im Mai 2012 der jahrelange Konflikt um das geplante Wasserkraftwerk in Santa Cruz Barillas. Die Bevölkerung reagierte mit Protesten, worauf die Regierung den Ausnahmezustand verhängte.

Der Widerstand wurde kriminalisiert, die Gegend militarisiert.

Barillas ist bei weitem kein Einzelfall.

Konflikte um natürliche Ressourcen nehmen landesweit zu und stellen die Widerstandsfähigkeit sozialer Bewegungen immer wieder auf die Probe.



Stephan Tschirren arbeitete mit Peace Watch als Menschenrechtsbegleiter in Guatemala. Er begleitete auch die Asamblea departamental de Huehuetenango, welche die Protestaktionen gegen den Ausnahmezustand koordinierte.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Zwischen Referat und Diskussion offerieren wir einen kleinen Apéro.

Eintritt frei.

Kollekte zugunsten der Asamblea departamental de Huehuetenango, welche die Opfer von Barillas unterstützt.